



„Gespräche mit Gott“

eine Buchreihe von Neale Donald Walsch
zusammengefasst und kommentiert
von Nicholas Vollmer

Vorwort	Seite 2
Die zentralen Aussagen (auf einer Seite zusammengefasst)	Seite 3
Nicholas' Ansätze, um „Gespräche mit Gott“ in den Alltag zu überführen	Seite 4
Die 9 Offenbarungen (aus dem Buch „Neue Offenbarungen“)	Seite 5
Die 10 Illusionen (aus dem Buch „Gemeinschaft mit Gott“)	Seite 6
Neues Verständnis von Gott und Spiritualität (aus dem Buch „Gott heute“)	Seite 7
Die Merkmale hochentwickelter Wesen... ein positives Beispiel für uns	Seite 9
Praktische Methoden für unsere persönliche Evolution	Seite 10
Alle Bücher von Neale Donald Walsch (in deutscher Sprache)	Seite 12
Die neun Bücher aus der Buchreihe „Gespräche mit Gott“	Seite 14
Alle Kapitel auf einen Blick	Seite 15

Willkommen zu dieser kleinen Zusammenfassung zur Bücherreihe „Gespräche mit Gott“.

Mich persönlich hat dieses Werk überrascht und überwältigt. Ich war im Sommer 2023 auf der dringenden Suche nach einem erfüllenden, spirituellen Buch. Aus Verzweiflung hörte ich in das Hörbuch „Gespräche mit Gott“ hinein... und war nach fünf Minuten in seinen Bann gezogen. Es folgten viele Monate des beschwingten und erfüllten Lesens. Ohne es zu erwarten hatte ich einen spirituellen „Heimathafen“ gefunden.

Vor fast 30 Jahren hat Neale Donald Walsch sein erstes Buch veröffentlicht. Es wurde in dutzende Sprachen übersetzt und war ein Millionen-Bestseller. Doch heute scheint es in Vergessenheit geraten zu sein. Woran liegt das? Möglicherweise daran, dass das Göttliche immer wieder betonte, dass aus dieser Buchreihe keine Religion gemacht werden soll... und dass die Zeiten der zentralen Führer vorbei sind. Jetzt muss jeder einzelne Mensch seine eigene Spiritualität finden.

Und doch muss nicht jede/-r allein für sich stehen. Neale Donald Walsch hat das weltweite „Humanity's Team“ gegründet. Es gibt auch einen deutschen Teil unter humanitysteam.de/.

Los geht's! Ich wünsche uns allen ein gutes Gelingen

Euer Nicholas

Die zentralen Aussagen (auf einer Seite zusammengefasst)

Es gibt eine „göttliche“ Instanz, die sich selbst dadurch Ausdruck verschaffen wollte, dass sie aus dem Nichts den Kosmos und die Seelen erschuf. Dies ist gleichbedeutend mit dem Urknall.

Das Göttliche kann sich nun in der Dualität selbst erfahren. Es wird angedeutet, dass es ein noch „größeres göttlichen Wesen“ geben könnte, doch dies ist für uns Menschen ohne Relevanz.

Diese göttliche Instanz ist ein Prozess und kein Wesen. Sie hat keine feste Form und keinen festen Kern. Sie ist – wie alles – ständig im Wandel begriffen. Aus diesem Grund macht es keinen Sinn sich „ein festes Bild von Gott“ zu machen. Die Begriffe „Gott“ und „Leben“ sind beliebig austauschbar.

Der „Kosmos“ besteht aus einem „Diesseits“ (die uns allen bekannte „Raumzeit“) und einem „Jenseits“ (andere Dimensionen mit höheren Formen des Wissens). Die Seelen sammeln im Jenseits das „Wissen“, welches sie im Diesseits durch „Erfahrung“ ergänzen.

Die Kombination von allem Wissen mit aller Erfahrung ist das zentrale Verlangen der göttlichen Instanz und führt zu deren großartigsten Selbst-Erfahrung... nur, um diesen Vorgang dann wieder von vorne zu starten.

Im Kosmos gibt es keine Zufälle. Aus kosmischer Sicht macht alles einen Sinn. Immer. Alles ist mit allem Verbunden; auch alle Seelen sind miteinander verbunden. In diesem Sinne sind wir Menschen kosmisch gesehen alle Eins. Wir sind alle Eins!

Die Seelen sind unsterblich. Sie wechseln ständig zwischen Diesseits und Jenseits hin und her (was die Menschen als „Geburt“ und „Tod“ bezeichnen). Die Reinkarnation ist real, doch es gibt kein „höchstes Gericht“, kein „Karma“ und weder „Himmel“ noch „Hölle“. Kein Tod eines Menschen geschieht, ohne dass seine Seele es explizit so will. Wir müssen NICHTS tun, um eine Vollkommenheit zu erreichen oder um in den Himmel zu kommen. Es gibt auf der Erde nichts zu lernen... nur zu erinnern.

„Das Leben ist kein Entdeckungsprozess; es ist ein Schöpfungsprozess“. Dies ist für unser irdisches Leben die wichtigste Aussage dieses Werks. Wir Menschen haben einen freien Willen; insofern sind wir ein „Abbild Gottes“. Unsere Gedanken, Worte und Taten sind absolut frei. Sie erschaffen die Welt, wie wir sie jetzt sehen. Auf diesen Vorgang wird an vielen dutzend Stellen eingegangen und konkret angeleitet.

Es gibt tausende von Zivilisationen in unserem Universum. Manche sind höher entwickelt als die Menschheit, manche sind primitiver. Manche höher entwickelte Zivilisationen haben einen behutsamen Einfluss auf das Leben der Menschen genommen (um die Entwicklung der Menschheit zu fördern). Die Erde wird von einer Art „Engeln“ vor kriegesischen Zivilisationen geschützt.

Die Menschheit ist eine noch ganz junge Spezies. Sie hat ein wundervolles Potential, aber sie befindet sich in kosmologischen Maßstäben noch nicht einmal im Vorschul-Alter. Unsere Spezies hat das Wesen eines ca. 3 Jahre alten Kindes. Wir werden noch sehr viel reifer werden (sofern wir nicht unser Ökosystem ruinieren oder uns durch kriegesische Handlungen ins Steinzeitalter zurück bomben).

Die Menschen sind ein Risiko für den Planeten. Gier, Ignoranz und Überlegenheits-Fantasien bedrohen die Öko- und Sozialsysteme. Die menschliche Spezies ist in Gefahr. [Aber keine Panik, denn unsere Seelen können sich auch innerhalb anderer Zivilisationen reinkarnieren!]

Die menschliche Spezies hat auf der Erde noch eine Chance. Eine „Zeitenwende“ ist möglich. Das Göttliche hat diesen Dialog mit Neale Donald Walsch geführt, weil viele Menschen es dringend erbeten haben... und weil die Zeit knapp geworden ist. Die Voraussetzungen und die Auswirkungen werden hundertfach beschrieben. Eine völlig neue Erziehung der Kinder ist ganz besonders wichtig. Es ist eine sehr große Herausforderung. Aber es ist machbar!

P.S. Im Anhang von „Ein unerwartetes Gespräch mit Gott“ befindet sich ein 50 Fragen-Und-Antworten-Katalog, der die wesentlichen Botschaften nochmal zusammenfasst.

Nicholas' Ansätze, um „Gespräche mit Gott“ in den Alltag zu überführen

Die folgenden Ausführungen stammen nicht aus den Büchern von Neale Donald Walsch, sondern sind Gedanken von Nicholas.

1. **Reduziere den Stress in Deinem Leben**
Wenn man die Menschen hört, dann glaubt man, dass das „im-Stress-sein“ eine erstrebenswerte Eigenschaft sei. Doch das Gegenteil ist der Fall. Falls Du oft „auf 180“ bist: Nimm die Geschwindigkeit aus Deinem Leben. In der Ruhe liegt die Kraft. Meditiere morgens und abends einige Minuten.
2. **Nimm den „Lärm“ aus Deinem Leben**
Kein Fernseher mehr. Keine Nachrichten. Kein intensives Scrollen in Socialmedia. Alle diese Kanäle basieren auf „bad news are good news“ bzw. der emotionalen Kraft der Empörung.
(Siehe „Die Kunst des digitalen Lebens: Wie Sie auf News verzichten und die Informationsflut meistern“ von Rolf Dobelli. Ganz großartig und inspirierend! Als Hörbuch sehr angenehm vorgelesen.)
3. **Meide Negativität**
Keine brutalen Filme/Bücher mehr konsumieren: Mord, Betrug, Unterdrückung und Intoleranz sind kein geeignetes Entertainment. Meide negative Menschen, die ständig die Probleme sehen und andere Menschen verurteilen. Achte auf Deine Gedanken und stoppe jeden negativen Gedanken sofort und ersetze ihn durch einen positiven Gedanken (es sei denn, Du beschließt bewusst Dich mit problematischen Sachverhalten zu beschäftigen). Sei ein „positives“ Beispiel.
4. **Pflege Deinen Körper und seine Gesundheit. (Viel) Sex ist gut.**
Iss nicht jeden Tag Fleisch, bewege Dich regelmäßig, rauche keine Zigaretten und verzichte möglichst auf Alkohol. Achte auf die Gesundheit Deines Körpers. Entscheide Dich für das Leben. Lebe Deine Sexualität aktiv und mit Genuss auf jede erdenkliche Art (solange Du niemand anderen damit schadest).
5. **Gehe nach Innen. Gib der Spiritualität eine Chance.**
Unsere physische Umwelt ist macht nur 10% der Wirklichkeit aus. Es gibt sooo viel mehr. Wende Dich nach innen, denn „Wer nicht nach Innen geht, der geht leer aus“.
6. **Ehrlichkeit, Mitgefühl, Großzügigkeit und Toleranz**
Pflege diese vier Tugenden hinsichtlich Deiner Mitmenschen, wenn Du erwägst/akzeptierst, dass alles in der Natur EINS ist. Erfreue Dich daran, dass jede Person ihren ganz individuellen Lebensweg hat. Vertraue darauf, dass das in Ordnung ist. Hadere nicht damit. Das Göttliche liebt uns alle gleichermaßen; wenn es niemanden von uns verdammt... warum sollten wir dies dann tun?
7. **Sei großartig. Sei die beste Version Deines Selbst!**
Finde Deine Stärken und Visionen. Fördere und lebe sie! Gehe Risiken ein (das Buch „Zuhause mit Gott“ ist in dieser Hinsicht sehr inspirierend). Frag Dich stets: „Was würde die Liebe tun?“. Stell Dich selbst in das Zentrum Deines Lebens und übernimm aktiv die Verantwortung dafür.
8. **Gedanken schaffen Realität**
Nutze Deine Wünsche, Gefühle, Gedanken, Worte und Handeln als Werkzeug. Denke stets daran: Jeder Gedanke, an dem Du bewusst zweimal festhältst ist ein Gebet! Das ist Fluch und Chance zugleich. Wähle die Welt, in der Du leben willst. Sei ein Magnet für Deine Ziele. Danke schon im Voraus dankbar für die Erfüllung Deiner Wünsche.
9. **Freundschaft mit dem Göttlichen (und Deiner Seele)**
Sieh das Göttliche wie einen guten Freund/eine gute Freundin. Sprich jeden Tag mit dem Göttlichen... und nicht nur dann, wenn es Dir schlecht geht. Fühle die Akzeptanz und Unterstützung; ganz egal, was Du machst. Wenn Du wissen willst, was Deine Seele wünscht, so fühle ich Dich hinein und achte auf die Erfahrungen, die Du machst.
10. **Hilf mit beim „Zeitenwandel“**
Auch wenn Vieles hier auf der Erde nicht optimal läuft: Vertraue darauf, dass es sich fundamental verbessern kann, wenn ein (spiritueller) Wandel geschieht. Sei ein Teil von dieser positiven Entwicklung und hilf auch anderen Menschen dabei. Bleibe stets zuversichtlich!

Die 9 Offenbarungen (aus dem Buch „Neue Offenbarungen“)

„Ihr versucht das Problem der Welt so zu lösen, als sei es ein politisches oder ökonomisches oder auch militärisches Problem, doch es ist nichts von alledem. Es ist ein spirituelles Problem. Und das ist das eine Problem, von dem die Menschen nicht zu wissen scheinen, wie sie es lösen sollen.“

„Geh nun also und tu diese freudvolle Arbeit. Sei mein Bote. Nimm meine Neuen Offenbarungen und pflanze sie fest in deinen Geist, tief in dein Herz und dauerhaft in deine Seele ein.

Diese Worte überlasse ich dir, diese Geschenke gebe ich dir. Sie können deine Welt für immer verändern.

1. Gott hat nie aufgehört, mit den Menschen direkt zu kommunizieren. Gott hat von Anfang an mit und durch Menschen kommuniziert. Und das tut Gott auch heute.
2. Jedes menschliche Wesen ist ebenso außergewöhnlich, so besonders, wie jedes andere menschliche Wesen, das je lebte, gegenwärtig lebt oder je leben wird. Ihr seid alle Boten. Jeder und jede von euch. Jeden Tag tragt ihr dem Leben eine Botschaft über das Leben zu. Jede Stunde. Jeden Augenblick.
3. Kein Weg zu Gott ist direkter als ein anderer. Keine Religion ist die »einzig wahre Religion«, kein Volk ist das »auserwählte Volk«, und kein Prophet ist der »größte Prophet«.
4. Gott hat nichts nötig. Gott braucht nichts, um glücklich zu sein. Gott ist die Glückseligkeit selbst. Deshalb verlangt Gott von nichts und niemandem im Universum irgendetwas.
5. Gott ist nicht ein einzigartiges Superwesen, das irgendwo im Universum oder außerhalb davon lebt, das die gleichen emotionalen Bedürfnisse hat und demselben emotionalen Aufruhr unterworfen ist wie die Menschen. Das, Was Gott Ist, kann in keiner Weise gekränkt oder verletzt oder beschädigt werden, und hat es deshalb auch nicht nötig, zu bestrafen oder sich zu rächen.
6. Alle Dinge sind Ein Ding. Es gibt nur Ein Ding, und alle Dinge sind Teil des Einen Dings Das Ist.
7. So etwas wie Richtig und Falsch gibt es nicht. Es gibt nur je nachdem, was zu sein, zu tun oder zu haben ihr bestrebt seid, das Was Funktioniert und Was Nicht Funktioniert.
8. Ihr seid nicht euer Körper. Wer Ihr Seid ist grenzenlos und ohne Ende.
9. Ihr könnt nicht sterben, und ihr werdet nie zu ewiger Verdammnis verurteilt werden.

Diese Aussagen sind wahr. Diese Offenbarungen sind realer Natur. Sie können, wenn ihr diese Wahl trifft, als eine Basis für eine Neue Spiritualität verwendet werden. Doch wendet euch als Erstes und vor allem anderen der Wahrheit und der Weisheit und der Liebe in eurem eigenen Wesen und Sein zu. Überprüft alles daran. Messt alles daran.

Denkt daran: Das großartigste Werkzeug, über das ihr je verfügen werdet, um nicht nur eine Neue Spiritualität, sondern eine ganze neue Welt zu erschaffen, ist euer eigenes gelebtes Leben.

Nutzt die Momente eures Lebens, um eure eigene höchste Wahrheit zu demonstrieren, eure eigene echte Liebe anzubieten und jede Wunde zu heilen, die ihr euch selbst und andere euch zugefügt haben.

Euer Leben muss nicht so sein, wie es ist. Menschen sind dazu fähig, in Frieden und Harmonie zusammenzuleben. Doch manche Menschen müssen sich dazu entschließen, den Weg zu weisen. Manche Menschen müssen mit ihrem Leben verkünden, dass sie der Weg sind. Manche Menschen müssen die Wahl treffen, der erste Dominostein zu sein.“

„Versucht nicht, aus diesen Neuen Offenbarungen eine neue Religion zu machen, sondern lasst sie die simple und beeindruckende Wahrheit enthüllen, dass neue Offenbarungen möglich sind. Wenn ihr das tut, befähigt ihr die Menschheit, der Menschheit selbst die wahre Menschlichkeit zu offenbaren.“

Die 10 Illusionen der Menschen (aus „Gemeinschaft mit Gott“)

Das Buch „Gemeinschaft“ mit Gott wird in aller Ausführlichkeit auf die 10 wichtigsten Illusionen der Menschen eingegangen. In der folgenden Auflistung klingt das sehr abstrakt, aber wenn man das Buch liest, dann wird alles klar.

Die Kulturgeschichte der Menschen besagt:

1. Gott hat eine Tagesordnung: **Bedürftigkeit** existiert.
2. Der Ausgang des Lebens ist zweifelhaft: **Versagen** existiert.
3. Du bist von Gott getrennt: **Spaltung** existiert.
4. Es ist nicht genug da: **Mangel** existiert.
5. Da ist etwas, das du tun musst: **Erfordernis** existiert.
6. Wenn du es nicht tust, wirst du bestraft werden: **Richten** existiert.
7. Die Strafe ist ewige Verdammnis: **Verdammung** existiert.
8. Daher hat Liebe ihre Bedingungen: **Bedingtheit** existiert.
9. Die Kenntnis und Erfüllung der Bedingungen machen dich überlegen: **Überlegenheit** existiert.
10. Du weißt nicht, dass das Illusionen sind: **Unwissenheit** existiert.

Wir lesen hinsichtlich der ersten Illusion:

„In den frühen Tagen eurer primitiven Kultur befanden sich die meisten Menschen nicht an diesem Ort der Meisterschaft. Ihr einziger Wunsch war es, Unglückseligkeit oder Schmerz zu vermeiden. Ihr Gewahrsein war zu beschränkt, als dass sie hätten verstehen können, dass Schmerz nicht Unglückseligkeit bewirken muss, und so bauten sie ihre Lebensstrategie um das herum auf, was später als das Lustprinzip bezeichnet werden sollte. Sie gingen auf das zu, was ihnen Vergnügen bereitete, und rückten von dem ab, was sie des Vergnügens beraubte oder ihnen Schmerz bereitete.

So wurde die Erste Illusion geboren: der Grundgedanke, dass die Bedürftigkeit existiert. Sie war das, was man als den ersten Fehler bezeichnen könnte.

Die Bedürftigkeit existiert nicht. Sie ist eine Fiktion. In Wirklichkeit braucht ihr nichts, um glücklich zu sein. Glück oder Glückseligkeit ist ein Geisteszustand.

Das ist nichts, was die frühen Menschen zu begreifen imstande waren. Und weil sie das Gefühl hatten, dass sie bestimmte Dinge brauchten, um glücklich zu sein, nahmen sie an, dass dies für alles Leben gelten musste.“

[Nicholas: Das ist möglicherweise die Ursache aller Probleme. Der Mensch hat ein Bewusstsein dahingehend entwickelt, dass er Unglückseligkeit und Schmerz vermeiden will.

Wenn man sieht, wie z. B. Hunde ihre Unglückseligkeit und Schmerz hinnehmen können, dann sieht man den Unterschied.

Die Menschen haben die Lust/Unlust entdeckt. Plötzlich fängt man an, um Ressourcen zu kämpfen, um z.B. einen kalten Winter komfortabel zu überleben.

Dieser „Schritt“ ermöglicht eine enorm große Erfahrungswelt... zum Guten (Lust), aber auch zum Schlechten (Unlust).

Und wenn es darum geht, dass die Seelen im Physischen nach einem großen Spektrum von Erfahrungen suchen, dann sind sie hier genau richtig.]

Neues Verständnis von Gott und unserer Spiritualität (aus „Gott heute“)

Das Buch „**Gott heute**“ zeichnet ein neues Bild von Gott und unserer Spiritualität. Die einzelnen Punkte wurden in dem Buch selbst nicht übersichtlich zusammengefasst. Dies holen wir hier nach. In den Kapitel 1-16 geht es um die Umgestaltung Gottes:

„Der Künftige Gott...

... verlangt von niemandem, an Gott zu glauben.

... ist ohne Geschlechtszugehörigkeit, Größe, Gestalt, Hautfarbe oder irgendeines der Merkmale, die ein einzelnes Lebewesen auszeichnen.

... spricht allzeit mit jedermann.

... ist von nichts getrennt, sondern überall gegenwärtig, das Alles in Allem, Alpha und Omega, Anfang und Ende, das Gesamt von Allem und jedem, das je war, jetzt ist und je sein wird.

... ist kein singuläres Superwesen, sondern ein außergewöhnlicher Prozess namens „Leben“.

... verändert sich fortwährend.

... ist ohne Notwendigkeit.

... verlangt nicht, dass man ihm dient, sondern er ist der Diener allen Lebens.

... liebt bedingungslos, urteilt nicht, verurteilt nicht, verdammt nicht und bestraft nicht.“

In den Kapiteln 17-25 werden sehr viele inspirierende Facetten der Neuen Spiritualität aufgeführt. Es gibt einen „neuen Weg“:

„Er wird die Neue Spiritualität genannt werden und sich auf alle Bereiche des Lebens erstrecken, nicht nur auf den der Religion. Denn es gibt keinen Lebensbereich, der nicht eine Demonstration dessen ist, was ihr auf tiefster Ebene über das Leben selbst glaubt. In den Tagen der Neuen Spiritualität...

1. wird [mangelnde Introversion, Bewegungsmangel, schlecht essen, rauchen] als mangelnde spirituelle Disziplin und große Schwäche betrachtet werden, weil es eine überaus traurige Missachtung des obersten Wertes darstellt: des Erhalts von Leben
2. werden eure derzeit etablierten Religionen aufhören, gegeneinander zu kämpfen
3. werden eure derzeit etablierten Religionen aufhören, sich einzubilden, dass sie alle Antworten hätten
4. werden viele eurer derzeit etablierten Religionen aufhören zu erklären, dass irgendetwas außerhalb von Gott existieren kann
5. wird die Vorstellung, dass sich Politik und Spiritualität nicht miteinander vereinbaren lassen, für immer aufgegeben werden. Denk daran, die Neue Spiritualität besagt, dass die Politik eure demonstrierte Spiritualität ist. Künftig wird dies endlich erkannt werden
6. wird der Gedanke, die Politik zu nutzen, um euch selbst so zu definieren, wie ihr Gott definiert habt, weithin akzeptiert werden
7. wird die Menschheit zumindest anfangen, mehr gemeinsame Grundüberzeugungen zu hegen und überall auf der Welt einen einheitlicheren Standard für alle politischen Ausdrucksformen zu schaffen
8. werden die Natur und die Wesensmerkmale Gottes sehr viel umfassender verstanden werden
9. wird den Angehörigen einer Gesellschaft klar sein, was in ihrem gemeinsamen Interesse liegt, und sie werden wissen, wie sie zu dieser Entscheidung kommen, ohne sich zu zanken, zu streiten, ohne sich zu bekriegen oder jemals wieder in gewalttätige Konflikte einzulassen
10. wird die Botschaft der Freiheit zum Erfahren, zum Erleben der Freiheit inspirieren
11. wird die Einheit aller Dinge auf der Erfahrungsebene wahrgenommen werden

12. werden alle Überlegungen im Bereich der Wirtschaft, des Handels und des Geschäftslebens Teil einer ganzheitlichen, organischen Herangehensweise an den Aufbau einer Lebensweise und einer Gesellschaft sein, die für jedermann funktionieren
13. wird der Sinn und Zweck von Wirtschaft und Handel ein ganz anderer werden
14. wird Reichtum nicht als Besitz und Macht, sondern als Zugang zu etwas und als Glück definiert werden
15. wird das Wirtschaftsgeschehen transparent sein
16. wird die Wirtschaft lokal bestimmt sein
17. wird es keine unverhältnismäßigen und unangemessenen Anteile an Reichtum und Ressourcen mehr geben, und die Existenz von bitterster Armut wird nicht mehr zugelassen werden
18. wird erkannt und anerkannt werden, dass jeder Mensch ein Recht auf die Grunddinge des Lebens und die Möglichkeit zu überleben hat
19. wird erkannt und anerkannt werden, dass die natürlichen Ressourcen allen gehören
20. werden die Erwachsenen die Werkzeuge haben, den Kindern wieder die Gabe ihrer eigenen Fantasie zurückzugeben
21. werden Zwang und Bestrafung nicht Bestandteil des Erziehungs- und Ausbildungsprozesses sein
22. wird der Schwerpunkt des Erziehungswesens auf dem Schöpferischen ruhen
23. wird die Priorität des Erziehungs- und Ausbildungswesens nicht mehr die Verbreitung von Fakten sein, sondern die Steigerung der Sensibilität und des Gewahrseinsvermögens, des Verständnisses und des Mitgefühls, der Akzeptanz und des Feierns und der Wertschätzung des ehrfurchtgebietenden Wunders des Lebens
24. wird es die Funktion des Erziehungs- und Ausbildungswesens sein, die das Leben unterstützenden Rohdaten und Systeme mit einem Bedeutungs- und Bezugskreis zu umgeben
25. wird es im Erziehungswesen darum gehen, nicht eine Schule, sondern ein Lernumfeld zu schaffen
26. werden die menschlichen Beziehungen sowohl in ihrem Sinn und Zweck wie auch in ihren Abläufen und Prozessen völlig neu gestaltet werden
27. werden Beziehungen nicht mehr als Mittel zur Befriedigung von Bedürfnissen angesehen werden
28. werden alle Beziehungen als heilig angesehen werden
29. werden alle Menschen verstehen, dass nichts eine Bedeutung hat außer der, die sie ihm geben
30. werden alle Menschen den Sinn und Zweck von Beziehungen und den Prozess des Lebens sowie ihre Rolle darin verstehen
31. wird klar sein, dass alle Beziehungen mit und in der menschlichen Seele beginnen und enden und geschaffen werden.
32. werden Liebe und Freiheit als ein und dasselbe verstanden werden
33. werden die Menschen verstehen, dass sie in ihren Beziehungen immer totale Freiheit haben; dass diese ihnen niemand nehmen kann, denn das ist Wer Sie Sind
34. wird die menschliche Sexualität als das freudige Feiern des Lebens und der herrliche Ausdruck von Göttlichkeit erfahren werden, die zu sein sie immer gedacht war: Sie wird ohne die Gefühle von Peinlichkeit, Scham oder Schuld und ohne irgendwelche Einschränkungen oder Beschränkungen, außer den freiwillig selbst auferlegten, zum Ausdruck gelangen“

Die Merkmale hochentwickelter Wesen... ein positives Beispiel für uns

In den Kapiteln 13-22 von „Ein unerwartetes Gespräch mit Gott“ werden 16 Punkte genannt, wie sich die hochentwickelten Wesen (die auf anderen Planeten leben) von den Menschen unterscheiden:

„Es wäre gut, wenn ihr euch das Nachfolgende gut einprägt, oder es aufschreibt und an einem Ort platziert, wo ihr es oft seht.

1. Eine erwachte Spezies begreift die Einheit allen Lebens und lebt dementsprechend. Menschen im unerwachten Zustand leugnen dieses Einssein oder ignorieren es.
2. Eine erwachte Spezies sagt die Wahrheit. Immer. Menschen im unerwachten Zustand lügen oft, sie belügen sich selbst und andere.
3. Bei einer erwachten Spezies stimmen Reden und Handeln überein. Menschen im unerwachten Zustand sagen oft das eine und tun das andere.
4. Eine erwachte Spezies sieht, was ist, und tut dementsprechend das, was funktioniert. Menschen im unerwachten Zustand tun oft das genaue Gegenteil.
5. Eine erwachte Spezies richtet ihre Zivilisation nicht am Prinzip »Gerechtigkeit« und »Strafe« aus.
6. Eine erwachte Spezies orientiert sich nicht an jenem Konzept, das die Menschen »Mangel« nennen.
7. Eine erwachte Spezies orientiert sich nicht an jenem Konzept, das die Menschen »Besitz« nennen.
8. In der Zivilisation einer erwachten Spezies teilen alle mit allen. Menschen im unerwachten Zustand tun das oft nicht, sondern sind nur in begrenztem Umfang bereit zu teilen.
9. Eine erwachte Spezies schafft ein Gleichgewicht zwischen Technologie und Kosmologie, zwischen Maschinen und Natur. Menschen im unerwachten Zustand gelingt das oft nicht.
10. Mitglieder einer erwachten Spezies würden unter keinen Umständen die gegenwärtige physische Daseinsform eines anderen fühlenden Wesens beenden, es sei denn, dieses Wesen bittet sie darum. Menschen im unerwachten Zustand töten häufig andere Menschen, auch wenn diese sie nicht darum gebeten haben.
11. Eine erwachte Spezies würde niemals etwas tun, durch das die physische Umwelt geschädigt würde, die diese Spezies für ihre körperliche Existenz benötigt. Menschen im unerwachten Zustand tun das häufig.
12. Eine erwachte Spezies vergiftet sich niemals selbst. Menschen im unerwachten Zustand tun das häufig.
13. In einer erwachten Spezies gibt es keine Konkurrenz. Menschen im unerwachten Zustand konkurrieren häufig untereinander.
14. Einer erwachten Spezies ist klar, dass sie nichts braucht. Menschen im unerwachten Zustand erzeugen oft Erfahrungen der Bedürftigkeit.
15. Eine erwachte Spezies erlebt bedingungslose Liebe und bringt diese gegenüber allen zum Ausdruck. Menschen im unerwachten Zustand können sich oft noch nicht einmal bei einer Gottheit vorstellen, dass deren Liebe an keinerlei Bedingungen geknüpft ist. Und noch weniger lieben sie selbst bedingungslos.
16. Eine erwachte Spezies nutzt die metaphysischen Kräfte. Menschen im unerwachten Zustand ignorieren diese Kräfte weitgehend.

Natürlich gibt es noch mehr Charakteristika, aber das sind einige der besonders wesentlichen Unterschiede zwischen einer erwachten Spezies und der Menschheit in ihrem gegenwärtigen unerwachten Zustand.“

In dem Buch „Ein unerwartetes Gespräch mit Gott“ liefert fünf Vorschläge, die wir nutzen können, um unsere persönliche Evolution voranzutreiben (natürlich jeder nach seinen eigenen Vorstellungen):

1. **Sprecht mit anderen über euren Prozess**

Ich habe in diesem Gespräch schon darauf hingewiesen und es eben noch einmal wiederholt, dass es eine gute Sache ist, wenn ihr mit denen, deren Leben ihr berührt, offen und authentisch über eure persönlichen Erfahrungen auf dem Weg des Erwachens sprecht. Die Entscheidung für diesen offenen Umgang damit wird euch stärken und emanzipieren.

Sie wird euren Inneren Willen freisetzen, eure Göttlichkeit zum Ausdruck zu bringen, und gleichzeitig auch in anderen Menschen den Wunsch und die Fähigkeit freisetzen, dieses zu tun.

2. **Erschafft einen Grund**

An manchen Tagen wird es euch so vorkommen, als wären die Herausforderungen auf dem Pfad, den ihr gewählt habt, es kaum wert, sich mit ihnen auseinanderzusetzen, es sei denn, ihr erkennt, dass es dabei um mehr geht als nur darum, über sie zu triumphieren. Ihr müsst euch fragen: »Warum?«
Darauf müsst ihr selbst die Antwort finden.

Ich sage euch: Euer Weg ist nicht sinnlos, sondern erfüllt eine größere, himmlische Bestimmung. Denn jede Seele, die in ihrer Erfahrung erkennt und versteht, was sie in ihrer Bewusstheit immer schon verstand, dient nicht nur ihrer eigenen Agenda, sondern dem Überbewussten Willen des Kollektivs. Sie leistet mit ihrem individuellen Fortschritt einen wertvollen Beitrag zur Evolution einer Spezies, denn sie hinterlässt in ihrem Kielwasser die Leitern und Trittsteine, mit denen jene, die nachfolgen, ihre Evolution schneller meistern können.

3. **Bringt Dankbarkeit zum Ausdruck**

Das ist das wertvollste Mittel überhaupt. Dankbarkeit kann eine bewusst gewählte Energie sein, nicht bloß eine automatische Reaktion. Wenn jemand sich aktiv entscheidet, dankbar für alles zu sein, was das Leben ihm bringt (und ich meine alles), wird dadurch eine energetische Signatur erzeugt, die die Energie von allem, was nun im Leben auftaucht, überflutet und verändert. Das kann die jeweilige Situation (oft in überraschender oder gar magischer Weise) vollkommen verwandeln – und euer ganzes Leben ebenso.

4. **Wählt einen Seinszustand**

Tut das, bevor ihr etwas denkt, sagt oder tut. Das Leben hat sehr wenig damit zu tun, was ihr gerade tut, und sehr viel damit zu tun, was ihr seid, während ihr es tut. Das Überraschende daran ist, dass ihr durch reine Absicht euren Seinszustand von einer Reaktion in eine Kreation, also eine Schöpfung, transformieren könnt. Er ist nicht länger etwas, das aus einer Erfahrung entsteht, sondern etwas, das ihr bewusst in eine Erfahrung mitbringt.

5. **Folgt dem Streben eurer Seele**

Meistens reagiert ihr auf das, was gerade in eurem Leben passiert – sei es eine Krankheit, eine Enttäuschung, eine schöne Überraschung, was auch immer –, mit eurem logischen Verstandeszentrum. Ihr analysiert die Daten, die eurem Verstand zu dem gerade stattfindenden Geschehen vorliegen, und das ist dann die Grundlage für eure Reaktion. Ihr könnt aber die Fähigkeit kultivieren, aus der Weisheit der Seele zu reagieren. Denn im Weisheitszentrum eurer Seele stehen euch unbegrenztes Wissen zur Verfügung, Perspektiven und Einsichten, die euer Verstand oft gar nicht in Betracht zieht.

Die Seele ist der innere Ort, in den alles, was ihr kennt, bereits integriert ist und nur darauf wartet, von euch ausgedrückt zu werden. Nehmt euch also, wenn ihr eine »gute« oder eine »schlechte«

Nachricht erhaltet, einen Moment Zeit, eurem Verstand die Anweisung zu erteilen, sich so zu verhalten, als hättet ihr ihn vorübergehend »verloren«. Achtet dann darauf, welche Reaktion euch ohne Nachdenken in den Sinn kommt, wodurch ihr eine spontane Demonstration der Weisheit und Bewusstheit eurer Seele erhalten werdet.

Wenn ihr euch entscheidet, euch wie Erwachte zu verhalten, würdet ihr [zusätzlich] mehrere Dinge tun:

1. Erstens würdet ihr euch nicht auf negative Gedanken fokussieren. Wenn sich doch einmal ein negativer Gedanke einschleicht, würdet ihr ihn sofort aus eurem Bewusstsein entfernen. Ihr würdet dann bewusst an etwas anderes denken. Ihr würdet einfach eure Denkrichtung ändern.
2. Ihr würdet euch außerdem lieben, so, wie ihr seid. Und ihr würdet auch alle anderen lieben, so, wie sie sind.
3. Dann würdet ihr das Leben lieben, so, wie es ist, ohne das Bedürfnis, etwas zu verändern. Ihr würdet alles als etwas betrachten, das ihr durchlebt, um mehr darüber zu erfahren. Ihr würdet ein Kontextfeld erzeugen, das euch Gelegenheit gibt, zum Ausdruck zu bringen und sichtbar werden zu lassen, Wer Ihr Seid.
4. Ihr würdet nie wieder irgendjemandem irgendetwas vergeben, weil ihr wüsstet, dass für Erwachte Vergebung weder notwendig noch natürlich ist. Ihr würdet mit großer Klarheit sehen, dass die Idee der Vergebung voraussetzt, dass man die Idee einer Verletzung aufrechterhält. Doch als Erwachte wüsstet ihr, dass in der Erfahrung der Göttlichkeit niemals eine Verletzung geschehen kann – und Göttlichkeit ist, Was Ihr Seid. Ihr würdet daher im Umgang mit anderen Menschen Vergebung durch Verstehen ersetzen, was natürlicherweise zu Mitgefühl führt, da ihr dann vollständig erkennt, wie viel Schmerz, Wut oder Traurigkeit jene, die durch ihr Verhalten Leid erzeugten, empfunden haben müssen, um entgegen ihrer wahren Natur ein solches Verhalten zu zeigen.
5. Auch würdet ihr als Erwachte nicht den Tod eines anderen Menschen beklagen, auch nicht für einen kurzen Moment.
Ihr mögt um euren Verlust trauern, nicht aber um den Tod anderer. Stattdessen werdet ihr die Momente der Liebe und Freude feiern, die ihr mit ihnen geteilt habt, und die Tatsache, dass jene, die von euch gegangen sind, auch weiterhin frei und wunderbar ihren Evolutionsprozess entfalten und erfahren werden. Ebenso wenig würdet ihr euren eigenen Tod fürchten oder beklagen, aus genau dem gleichen Grund.
6. Schließlich wäret ihr euch bewusst, dass alles Energie in Schwingung ist. Alles. Und daher würdet ihr der Schwingung von allem, was ihr esst, am Körper tragt, euch anschaut, lest und euch anhört, viel mehr Aufmerksamkeit schenken. Und, was noch wichtiger ist: Ihr würdet viel mehr auf die Schwingung dessen achten, was ihr denkt, sagt und tut. Und wenn ihr merkt, dass die Schwingung eurer eigenen Energie und der Lebensenergie, die ihr um euch herum erzeugt, sich nicht in Resonanz zu eurem höchsten Wissen um eure wahre Natur befindet, würdet ihr diese Schwingung sofort anpassen, um optimal das hervorzubringen, was ihr erleben und für die Welt sichtbar machen wollt.

Du [Neale Donald Walsch] hast doch alle diese Dinge bereits erlebt. [...] Ihr alle habt das alles schon getan. Nichts davon liegt außerhalb eurer Fähigkeiten. Kein einziger Aspekt davon geht über euren Horizont. Nichts, was ich hier beschrieben habe, kann von einem fühlenden Wesen nicht erlernt und gemeistert werden. Ihr müsst euch lediglich entscheiden, öfter in diesem Zustand zu sein. Es kann so einfach sein.

Alle Bücher von Neale Donald Walsch (in deutscher Sprache)

Die Dialoge

Die folgenden neun Bücher wurden direkt vom Göttlichen inspiriert (insgesamt ca. 3.000 Seiten). Insbesondere die Hörbücher der ersten drei Bände sind besonders empfehlenswert!

1. [Gespräche mit Gott, Band 1](#) (1995, auch als [Kindle-E-Book](#) und [Audible-Hörbuch](#))
2. [Gespräche mit Gott, Band 2](#) (1997, auch als [Kindle-E-Book](#) und [Audible-Hörbuch](#))
3. [Gespräche mit Gott, Band 3](#) (1998, auch als [Kindle-E-Book](#) und [Audible-Hörbuch](#))
... alle drei Bände gibt es auch als „Gesamtausgabe“ auf [Papier](#) und als [Kindle-E-Book](#)
4. [Freundschaft mit Gott](#) (1999, nur gebraucht)
5. [Gemeinschaft mit Gott](#) (2000, nur gebraucht)
6. [Neue Offenbarungen](#) (2002, nur gebraucht)
7. [Gott heute: Gespräche mit Gott über die Spiritualität der Zukunft](#) (2004, nur gebraucht)
8. [Zuhause in Gott: Über das Leben nach dem Tode](#) (2005, [Kindle-E-Book](#))
9. [Ein unerwartetes Gespräch mit Gott: Das Erwachen der Menschheit](#) (2017, [Kindle-E-Book](#))

Ergänzende Titel

Neale Donald Walsh hat auch persönlich eigene Bücher geschrieben. Diese folgenden Werke gibt es auch in deutscher Sprache:

1. [Beziehungen: Wegweisungen für den Alltag](#) (2000)
2. [Ganzheitlich leben](#) (2000)
3. [Bring Licht in die Welt](#) (2002, auch als [Kindle-E-Book](#))
4. [Rechtes Leben und Fülle](#) (2002)
5. [Fragen und Antworten zu »Gespräche mit Gott«](#) (2002)
6. [Gespräche mit Gott für Jugendliche](#) (2004)
7. [Erschaffe dich neu](#) (2003, auch als [Kindle-E-Book](#))
8. [Gott erfahren: Berichte von Begegnungen](#) (2003)
9. [Gespräche mit Gott – Affirmationskarten](#) (2004... im April 2024 nicht verfügbar)
10. [Was Gott will](#) (2005)
11. [Die kleine Seele und die Erde](#) (2005, Kinderbuch, auch als [Kindle-E-Book](#))
12. [Gespräche mit Gott: Buch zum Film The Making of...](#) (2007)
13. [Gespräche mit Gott – Meditationen](#) (2007)
14. [Glücklicher als Gott](#) (2018, auch als [Kindle-E-Book](#) und als [Audible-Hörbuch](#))
15. [Wenn alles sich verändert, verändere alles](#) (2009, auch als [Kindle-E-Book](#))
16. [Gespräche mit Gott – Der Comic](#) (2010)
17. [Der Sturm vor der Ruhe](#) (2011, auch als [Kindle-E-Book](#))
18. [Was wirklich wichtig ist](#) (2012, auch als [Kindle-E-Book](#))
19. [Sturm vor der Ruhe: Gespräche mit der Menschheit](#) (2013, auch als [Kindle-E-Book](#))

20. [Gottes Botschaft an die Welt: Ihr habt mich nicht verstanden!](#) (2014, [Kindle-E-Book](#))
21. [Die Essenz \(25 Botschaften\)](#) (2018, auch als [Kindle-E-Book](#))
22. [Wenn Dein Kind über Gott sprechen will: Wie wir Kindern Spiritualität nahebringen](#) (2018, Kinderbuch, nur als [Kindle-E-Book](#))
23. [Entscheide dich jetzt!](#) (2019, auch als [Kindle-E-Book](#) und als [Audible-Hörbuch](#))
24. [Wo Gott und Medizin sich treffen](#) (2017, mit Dr. Brit Cooper)
25. [Die kleine Seele und das Licht](#) (1999, Kinderbuch)

Kritische Literatur

Und tatsächlich findet sich sogar ein kritisches Buch...

- [Gefährliche Selbstgespräche ohne Gott: Ein Statement zu „Gespräche mit Gott“ von Neale Donald Walsch](#) (von Richard Kriese im Jahr 2016, möglicherweise konkret bezogen auf das Buch „Gespräche mit Gott. Für Jugendliche“ ... ein Kindle-Buch für 1,99 €).

Diese Bücherliste mitsamt Hyperlinks findet sich unter gemigo.de/buecher.html.

Gebrauchte Bücher findet man z. B. bei Amazon, Booklooker und Medimops.

Habe ich ein Buch übersehen? Dann bin ich für einen Tipp sehr dankbar!

Die neun Bücher aus der Buchreihe „Gespräche mit Gott“

Im Folgenden wird versucht die neun Bücher kurz charakterisieren. Das ist keine leichte Aufgabe, weil sich alle Inhalte (mehr oder weniger) in allen Büchern wiederfinden

1. Gespräche mit Gott – Band 1 (1995)

In diesem ersten Band werden alle Grundlagen gelegt. Alle Themen werden (zumindest rudimentär) zur Sprache gebracht. Das ist zwar sehr aufregend, aber auch ziemlich anspruchsvoll. Ein großer Schwerpunkt ist die „persönliche Schöpfung“... wie wir also durch unsere Gedanken, Worte und Handeln unsere Welt im spirituellen Sinne erschaffen.

2. Gespräche mit Gott – Band 2 (1997)

Hier geht es mehr um gesellschaftliche Aspekte. Beispielsweise wird vorgeschlagen, dass wir die Militärausgaben streichen und mit dem Geld die Menschen unterstützen können. Auch die Erziehung der Kinder ist ein großes Thema (denn sie sind unsere Zukunft).

3. Gespräche mit Gott – Band 3 (1998)

Dieses Buch eröffnet uns die Welt der anderen Zivilisationen im Universum. Manche von ihnen sind höher entwickelte Wesen (HEW) und leben in Frieden und Freude auf ihren Planeten.

4. Freundschaft mit Gott (2000)

Stell Dir vor, dass Du und das Göttliche beste Freunde/Freundinnen wärt. Hier gibt es sieben Schritte: Kenne Gott, Vertraue Gott, Liebe Gott, Umarme Gott, Nutze Gott, Hilf Gott und Danke Gott. Neale Donald Walsch wird aufgefordert viele private Details zu erzählen; das ist sehr interessant und hilfreich.

5. Gemeinschaft mit Gott (2000)

Dieses Buch ist ungewöhnlich für die 9 Bände der „Gespräche mit Gott“. Es ist das Einzige, welches nicht in Form eines humorvollen und erbaulichen Dialogs geschrieben ist. Hier hält das Göttliche also einen Monolog. Und dieser besteht leider aus zahlreichen Beobachtungen, wie wir Menschen unnötige und (selbst-) zerstörerische Illusionen entworfen haben.

Im ersten Teil lernen wir etwas über die „10 Illusionen“: Bedürftigkeit, Versagen, Spaltung, Erfordernis, Richten, Verdammung, Bedingtheit, Überlegenheit und Unwissenheit. Im zweiten Teil geht es um das Meistern der Illusionen und im Dritten Teil um die Begegnung mit dem Schöpfer im Innern (mit vielen konkreten Tipps für ein besseres, spirituelleres Leben). Siehe Seite [6](#).

6. Neue Offenbarungen (2002)

Passend zu den 10 Illusionen des vorangegangenen Buches geht es hier um die 10 Irrtümer. Außerdem werden neun Offenbarungen ganz ausführlich dargelegt (siehe Seite [x](#)).

7. Gott Heute (2004)

Die Zeiten der großen Religionen und zentralen Führer („Gurus“) ist vorbei. Wenn zwei bis vier Prozent der Gesamtheit ein neues spirituelles Verständnis erlangen, dann ist die Kritische Masse für eine Zeitenwende erreicht. In aller Ausführlichkeit wird ein neues Bild von unserem Gottverständnis gezeichnet und ausführlich auf unsere neue Spiritualität eingegangen (siehe Seite [x](#)).

8. Zuhause in Gott (2005)

Das Thema „Wiedergeburt“ steht hier im Fokus. Sehr, sehr ausführlich wird auf die verschiedenen spirituellen Ebenen eingegangen, die wir beim Sterben bzw. Wiedergeboren werden erleben. Es gibt kein Karma im üblichen Sinne. Die Seele hat eine Agenda, die garantiert erfüllt wird; sie allein entscheidet, wann wir sterben. Das Konzept der „Zeit“ wird ausführlichst erörtert (Überraschungen sind garantiert). Ausgesprochen lesenswert.

9. Ein unerwartetes Gespräch mit Gott (2017)

Weckt die Menschheit auf! Jetzt ist der perfekte Zeitpunkt für eine Zeitenwende. Das Erwachen der Menschheit ist nah. Die Lebensweise der hochentwickelten Wesen wird nochmals ausführlich beschrieben (siehe Seite [9](#)). Wir Menschen erhalten Hilfe von anderen Wesen. Der Kosmos ist ein Multiversum. Details zur Kosmologie (Raum, Zeit, Energie etc.).

Alle Kapitel auf einen Blick

Du möchtest Deinen Lese-Fortschritt dokumentieren? Wenn Du täglich ein Kapitel liest, dann bist Du in ca. sieben Monaten komplett durch! In der folgenden Tabelle zeigt die linke Spalte die Kapitelnummern und die rechte Spalte eine fortlaufende Nummer.

Willst Du ein zufälliges Kapitel lesen, so entscheidest Du entweder nach Gefühl, oder du ermittelst eine Zufallszahl zwischen 1 und 218 (z.B. per <https://zufallsgenerator.net>); um Doppler zu vermeiden kannst du die Seite ausdrucken und die bereits gelesenen Kapitel markieren.

GMG Band 1	7 41	5 81	26 123	18 164	23 206
1 1	8 42	6 82	27 124	19 165	24 207
2 2	9 43	7 83	28 125	20 166	25 208
3 3	10 44	8 84	Gott Heute	21 167	26 209
4 4	11 45	9 85	1 126	22 168	27 210
5 5	12 46	10 86	2 127	23 169	28 211
6 6	13 47	11 87	3 128	24 170	29 212
7 7	14 48	12 88	4 129	25 171	30 213
8 8	15 49	13 89	5 130	26 172	31 214
9 9	16 50	14 90	6 131	27 173	32 215
10 10	17 51	15 91	7 132	28 174	33 216
11 11	18 52	16 92	8 133	29 175	34 217
12 12	19 53	17 93	9 134	30 176	35 218
13 13	20 54	18 94	10 135	31 177	
14 14	21 55	19 95	11 136	32 178	
GMG Band 2	Freundschaft	20 96	12 137	33 179	
1 15	1 56	21 97	13 138	34 180	
2 16	2 57	Offenbarungen	14 139	35 181	
3 17	3 58	1 98	15 140	36 182	
4 18	4 59	2 99	16 141	37 183	
5 19	5 60	3 100	17 142	Unerwartet	
6 20	6 61	4 101	18 143	1 184	
7 21	7 62	5 102	19 144	2 185	
8 22	8 63	6 103	20 145	3 186	
9 23	9 64	7 104	21 146	4 187	
10 24	10 65	8 105	Zuhause	5 188	
11 25	11 66	9 106	1 147	6 189	
12 26	12 67	10 107	2 148	7 190	
13 27	13 68	11 108	3 149	8 191	
14 28	14 69	12 109	4 150	9 192	
15 29	15 70	13 110	5 151	10 193	
16 30	16 71	14 111	6 152	11 194	
17 31	17 72	15 112	7 153	12 195	
18 32	18 73	16 113	8 154	13 196	
19 33	19 74	17 114	9 155	14 197	
20 34	20 75	18 115	10 156	15 198	
GMG Band 3	21 76	19 116	11 157	16 199	
1 35	Gemeinschaft	20 117	12 158	17 200	
2 36	Auftakt	21 118	13 159	18 201	
3 37	1 77	22 119	14 160	19 202	
4 38	2 78	23 120	15 161	20 203	
5 39	3 79	24 121	16 162	21 204	
6 40	4 80	25 122	17 163	22 205	